

Hamburg, 25. Februar 2020

Pressemitteilung

Pullman, Novotel, ibis Styles – Unibail-Rodamco-Westfield, die B&L Gruppe und Accor bringen gemeinsam drei Hotelmarken in das Westfield Hamburg-Überseequartier



Übernachten an der Elbe: Drei Hotels im Westfield Hamburg-Überseequartier werden Gäste aus aller Welt empfangen (Bild: moka-studio / URW)

Unibail-Rodamco-Westfield (URW) entwickelt die drei geplanten Hotels im Westfield Hamburg-Überseequartier in Zusammenarbeit mit dem Reise- und Lifestylekonzern Accor und B&L Gruppe als Partner für den Hotelbetrieb. Zur Eröffnung des Quartiers Ende 2022 werden die Accor-Hotelmarken Pullman, Novotel und ibis Styles mit insgesamt rund 830 Zimmer im Mixed-use-Quartier an der Elbe eröffnen.

Die Hotels verteilen sich auf drei Gebäudekomplexe, die jeweils individuelle Architekturen und Charakteristika aufweisen. Im südlichen Teil des Quartiers wird die Premium-Marke Pullman mit über 250 Zimmern in ein vom französischen Architekten Christian de Portzamparc entworfenes Gebäude einziehen. Der Neubau zeichnet sich durch sein offenes, lichtdurchflutetes Design aus und gewährt einen direkten Blick auf die Elbe und die zukünftige Uferpromenade. Im dahinterliegenden Bereich im gleichen Gebäudekomplex werden sich für das gehobene Mittelklassesegment über 170 Zimmer der Hotelkette Novotel befinden. Gegenüber, im zentral gelegenen Bereich des Quartiers eröffnen zudem rund 400 Zimmer der Economy-Marke ibis Styles. Die Zimmer verteilen sich auf zwei Gebäude, die von Hild und K Architekten aus München sowie Böge Lindner K2 Architekten aus Hamburg entworfen worden sind. Insbesondere in diesem Areal werden sich die Hotels nahtlos in das lebendige urbane Umfeld einfügen und starke Wechselwirkungen mit den Nutzungsbereichen Gastronomie, Einzelhandel sowie Unterhaltung und Kultur eingehen.

Die Kombination aus drei verschiedenen Hotelmarken und insgesamt 830 Zimmern macht das Westfield Hamburg-Überseequartier zu einem der größten aktuellen Hotelprojekte beim europäischen Marktführer Accor. Die Kombination aus Pullman, Novotel und ibis Styles bietet die Möglichkeit, unterschiedliche Zielgruppen am gleichen Standort zu bedienen. So können beispielsweise auch größere Konferenzen umgesetzt und Gruppen mit unterschiedlichem Profil untergebracht werden. Die drei Marken besetzen dabei unterschiedliche Segmente und sprechen gleichermaßen Geschäfts- und Privatreisende an.

„Bei unseren strategischen Planungen, das Westfield Hamburg-Überseequartier als Mixed-use-Destination mit überregionaler Strahlkraft zu etablieren, haben die drei Hotels eine essentielle Bedeutung. Sie unterstreichen unseren Anspruch, neue Standards in den Bereichen Hospitality, Lebensqualität und urbaner Atmosphäre zu kreieren. Wir freuen uns sehr, dass wir mit Accor sowie B&L starke Partner mit langjähriger Erfahrung und ausgezeichneter Reputation gewinnen konnten. Dieses Hotel-Projekt ist eines der spannendsten im europäischen Markt. Gemeinsam mit unseren Partnern möchten wir im internationalen Rahmen neue Maßstäbe setzen“, erklärt Andreas Hohlmann, Managing Director von Unibail-Rodamco-Westfield Germany.

„Wir sind extrem stolz auf die Zusammenarbeit mit B&L und Unibail-Rodamco-Westfield“, so Yannick Wagner, zuständig für Development für die Region Central Europe bei Accor. „Der Hamburger Hotelmarkt ist unverändert spannend für uns und das ambitionierte Projekt mit gleich drei unserer Hotelmarken unterstreicht eindrucksvoll unsere Pläne einer weiterhin starken Expansion in allen Segmenten. Dies betrifft nicht nur Hamburg, sondern ganz Deutschland. Das Westfield Hamburg-Überseequartier ist aufgrund seiner unmittelbaren Nähe zur Innenstadt und als wesentlicher Teil der Mixed Used Pläne optimal geeignet. Ein weiterer Pluspunkt ist für uns, dass wir zwei so starke Partner für die Umsetzung dieser Hotelprojekte an unserer Seite haben. Die Zusammenarbeit mit beiden Partnern hat für uns definitiv eine strategische Tragweite und wir arbeiten daran, diese weiter ausbauen zu können.“

Westfield Hamburg-Überseequartier: Moderne Urbanität für Hamburg

Im Westfield Hamburg-Überseequartier entstehen insgesamt 14 einzelne Gebäude, die mit herausragender Architektur und einem einzigartigen Nutzungsmix eine neue lebendige Destination in Hamburg bilden werden. Einzelhandel, Unterhaltungskonzepte und über 40 Gastronomieeinheiten werden feinabgestimmt mit Büros, den drei Hotels, einem Kreuzfahrt-Terminal und insgesamt 650 Wohnungen verbunden. Das Mixed-use-Quartier besteht aus einer Gesamtfläche von 419.000 Quadratmetern und wird von Unibail-Rodamco-Westfield bis Ende 2022 mit einer Investitionssumme von über einer Milliarde Euro realisiert.



Rund 830 Zimmer werden in den drei Hotels entstehen (Bild: moka-studio / URW)

Über B&L Gruppe

Die B&L Gruppe in Hamburg steht seit 50 Jahren für hochwertige Projektentwicklungen im gesamten Bundesgebiet. Beispielhaft seien der KÖ-Bogen II in Düsseldorf, die Shoppingcenter Wandsbek Quarree und Mercado in Hamburg, Lago in Konstanz, zahlreiche Geschäftshäuser in deutschen Großstädten sowie das Holzhafen Quartier in Hamburg genannt. Weitere Hotelprojekte sind in Planung und Realisierung, u.a. ein Scandic Hotel in Frankfurt, je ein IntercityHotel in Dortmund und Hildesheim sowie drei Häuser der eigenen Hospitality-Marke „Clipper“ in Düsseldorf, Frankfurt und Weimar.

Informationen finden Sie unter www.bl-gruppe.de.

Kontakt:

B&L Gruppe

Michael Epping/Public Relations

Telefon +49 (40) 37660 261

Mobil +49 (171) 4166465

Email: m.epping@bl-gruppe.de